

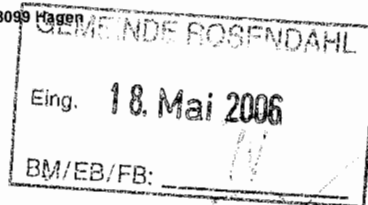


Bezirksregierung Arnsberg

Bezirksregierung Arnsberg-In der Krone 31-58099 Hagen

Stadtverwaltung
Amt für öffentliche Ordnung
Hauptstraße 30

48720 Rosendahl



Dienstgebäude

In der Krone 31

Auskunft erteilt

Frau Gutschmidt

Telefon

02331/6927-3890

Telefax

02331/6927-3898

E-Mail

Ulrike.Gutschmidt@bezreg-arnsberg.nrw.de

Mein Zeichen (bitte stets angeben)

22.5.20-02(55/3/204552)

Ihr Zeichen

FB IV/622-04

Datum

05.05.2006

Kampfmittelmeldung der Stadt Rosendahl vom 07.02.2006

Ortsbezeichnung: Rosendahl, Sportzentrum Osterwick

Deutsche Grundkarte(n): Osterwick /

Zu dem o.a. Vorgang ergeht folgende Stellungnahme:

Der Antrag wurde auf der Basis der zur Zeit vorhandenen Unterlagen geprüft.

Dabei wurden eindeutige Hinweise auf eine Kampfmittelbelastung der beantragten Fläche festgestellt (Schützenlöcher). (Indikator 3).

Eine Luftbilddauswertung konnte nur bedingt durchgeführt werden, da teilweise die Schlagschatten von Gebäuden keine Aussagen über mögliche Blindgängereinschlagstellen zulassen.

Es sind Maßnahmen zur Kampfmittelbeseitigung erforderlich:

- **systematische Oberflächendetektion im Bereich der Schützenlöcher**

Bevor ich mit der örtlichen Überprüfung der Kampfmittelbelastung beginnen kann, bitte ich Sie, mir die Versorgungsleitungspläne sämtlicher Leitungsbetreiber, evtl. vorhandene Bodengutachten bzw. genetische historische Recherchen sowie die notwendigen Betretungserlaubnisse für die beantragte Fläche zu beschaffen und vorzulegen.

Zur Abstimmung der weiteren Maßnahmen bitte ich Sie, sich frühzeitig vor der Nutzungsänderung bei mir per Fax (für den Bereich der Bezirksregierungen Arnsberg und Münster 02331/69273898 und für den Bereich der Bezirksregierung Detmold 05231/712211) zu melden.

Allgemeines

Weist bei Durchführung der Bauvorhaben der Erdaushub auf außergewöhnliche Verfärbung hin oder werden verdächtige Gegenstände beobachtet, sind die Arbeiten sofort einzustellen und der Kampfmittelbeseitigungsdienst durch die Ordnungsbehörde oder Polizei zu verständigen.

Im Auftrag

Legende



03.01. Einschlagstelle Bombenblindgänger [P_VP-LBA]



07.05. Bombenblindgänger geräumt [P_Räum Bombe]



11.04. Kampfmittel geräumt [P_Frei KM Rmg]



03.02. Kampfmittel o.n.A. [P_KM]



13.01. Luftbildpasspunkt [P_PP-LBA]



03.24. Schuetzenloch [P_Schuetzl]



03.04. Laufgraben, Stellungsgaben [L_Graben]



01.01. Antragsfläche [F_Antrag]



03.08.01. Fläche mit keiner Bombardierung [F_k_Bombard]



03.08.02. Fläche mit vereinzelter Bombardierung [F_v_Bombard]



03.08.03. Fläche mit mittlerer Bombardierung [F_m_Bombard]



03.08.04. Fläche mit starker Bombardierung [F_s_Bombard]



03.12. Bunker [F_Bunker]



11.03. Fläche geräumt [F_Frei Rmg]



03.07. Fläche mit Beschuss [F_Beschuss]



03.11. Flakstellung [F_Flak]



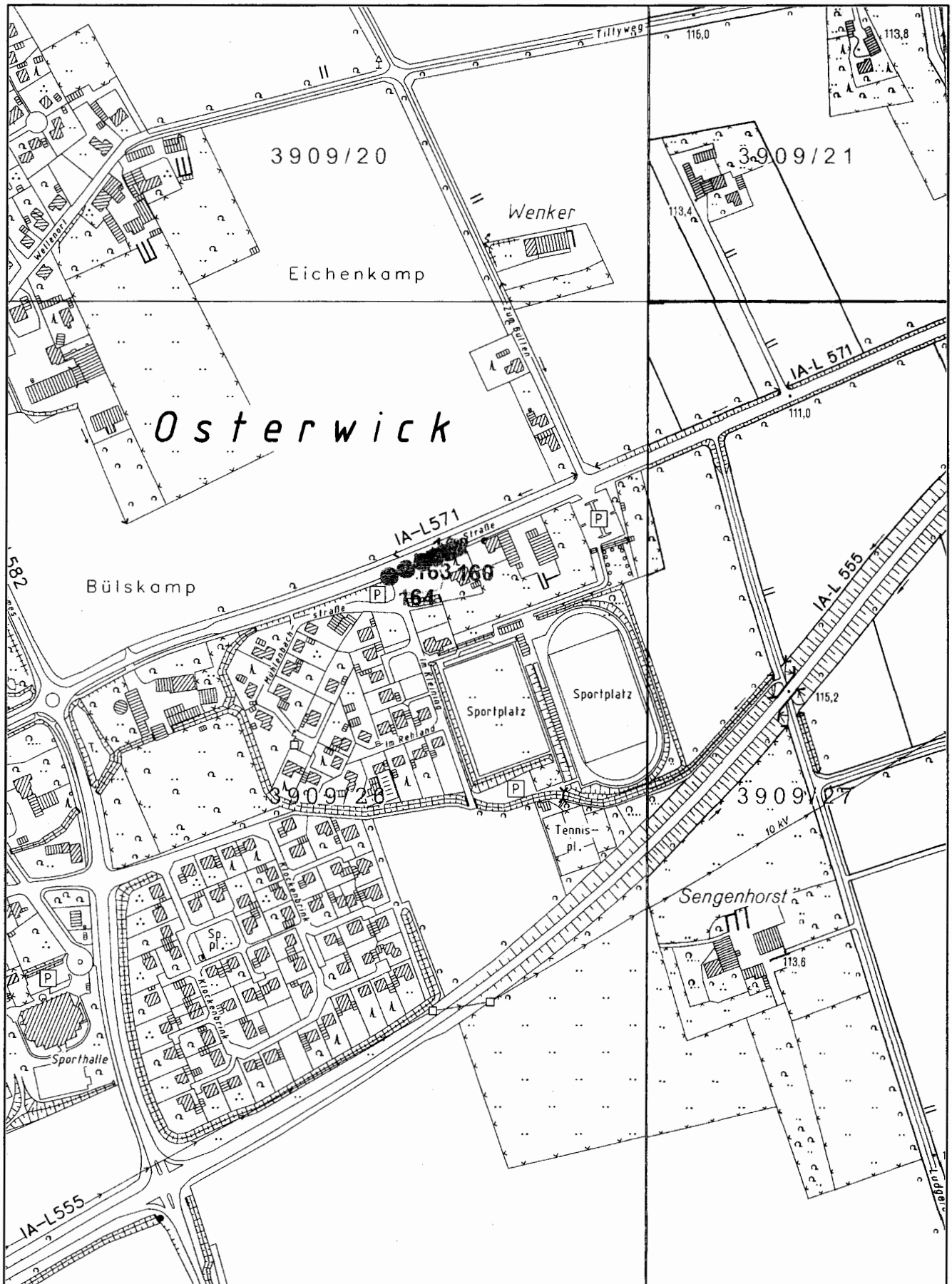
03.10. Geschützstellung [F_GStgr]



03.06. Trichter, Explosionskrater [F_Trichter]



03.09. Trümmerfläche [F_Trümmer]



55/3/204552

Rosendahl, Sportzentrum Osterwick

M 1:5 000 Osterwick



55/3/204552

Rosendahl, Sportzentrum Osterwick

M 1:1 000 Osterwick

Beschlussvorschlag zur Stellungnahme der Bezirksregierung Arnsberg, vom 05.05.2006, Anlage I, SV VII/385

Da eindeutige Hinweise auf eine Kampfmittelbelastung in dem Änderungsbereich festgestellt wurde, soll vor Durchführung der Baumaßnahme eine Sondierung der betroffenen Fläche durch den Kampfmittelräumdienst vorgenommen werden.

Weiterhin wird folgende Ergänzung in den Bebauungsplan aufgenommen:

„Wenn bei Durchführung eines Bauvorhabens der Erdaushub auf außergewöhnliche Verfärbungen hinweist oder verdächtige Gegenstände beobachtet werden, sind die Arbeiten sofort einzustellen und der Kampfmittelräumdienst ist unverzüglich durch die Ordnungsbehörde oder die Polizei zu verständigen.“